

DR Kongo: 13 Tote durch Fieber

Kinshasa. In der Demokratischen Republik Kongo sind seit dem 11. August 13 Menschen an den Folgen eines hämorrhagischen (blutigen) Fiebers unbekannter Herkunft gestorben. Das teilte Gesundheitsminister Félix Kabange Numbi in der Nacht zum Freitag in Kinshasa mit. Die Patienten litten demnach an Fieber, Durchfall und Erbrechen. Im Endstadium hätten sie Schwarzes erbrochen. Rund 80 Menschen, die mit den Kranken in Kontakt kamen, werden den Angaben zufolge zu Hause in der Provinz Équateur im Nordwesten des Landes überwacht. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/225133.dr-kongo-13-tote-durch-fieber.html>